

„Ondo“ strandet vor 60 Jahren in Elbmündung

Sturmserie von 1961/62 gipfelt im Februar 1962 in der großen Sturmflut

CUXHAVEN re · Vor 60 Jahren, am 6. Dezember 1961, ist der britische Frachter „Ondo“ im Sturm in der Elbmündung gestrandet. Zwei Matrosen und ein Lotse kamen durch Kentern ihres Bootes unmittelbar vor der Strandung ums Leben. Die Besatzung des Frachters wurde in den darauffolgenden Tagen von den Seenotrettern der Station Cuxhaven der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) gerettet. Anhaltende Stürme behinderten die Rettungs- und Bergungsarbeiten der darauffolgenden Wochen. Am 20. Januar 1962 strandete ganz in der Nähe erneut ein Frachter und musste aufgegeben werden. Doch weiter kämpften Männer um die „Ondo“ und ihre wertvolle Ladung. Sie verbrachten auch den Orkan vom 16./17. Februar 1962 im Wrack – die Nacht, in der 340 Menschen an der deutschen Nordseeküste ums Leben kamen.



Das Wrack der „Ondo“ war viele Jahre lang weithin auf dem Großen Vogelsand zu sehen
Foto: DGzRS

weststurm der darauffolgenden Tage drückte das Wasser weiter in die Deutsche Bucht. In der Nacht vom 16. auf den 17. Februar kam es dann zur Katastrophe. Ein Orkan traf auf die deutsche Küste. Die Wasserstände stiegen überall auf Rekordhöhen, Deiche hielten nicht mehr stand und brachen in Niedersachsen, in Hamburg und in Schleswig-Holstein. Bei der dramatischen Sturmflut kamen im Orkan 340 Menschen ums Leben, allein 315 in Hamburg.

Auf dem Weg von Nigeria nach Riga (Lettland) strandete am frühen Morgen des 6. Dezember 1961 der mehr als 130 Meter lange britische Frachter „Ondo“ auf dem Großen Vogelsand. Der Kapitän hatte die Maschinen abstellen lassen, als direkt an der „Ondo“ im schweren Sturm das Lotsenversetzboot vor dem Übersetzen des Lotsen kenterte, um die drei Männer im Wasser nicht zu gefährden. Die „Ondo“ wurde vertrieben und strandete. Trotz der sofort eingeleiteten Rettungsaktion, an der seinerzeit sowohl

der Seenotrettungskreuzer „Ruhr-Stahl“, der damals in Cuxhaven stationiert war, wie auch das Motorrettungsboot „Rickmer Bock“ aus Friedrichskoog beteiligt waren, konnten die Seenotretter in der aufgewühlten See nur noch das gekenterte Boot finden. Die drei Männer, Seelotse Ulrich Engbruch sowie die Matrosen Martin Szakny und Henry Jetzi, kamen ums Leben. In den darauffolgenden Tagen wurde mit zahlreichen Schleppern immer wieder versucht, den mit Kakao beladenen Frachter freizuschleppen. Vormann Rolf Hoffmann und seine Crew des Seenotrettungskreuzers „Ruhr-Stahl“ verbrachten mehrere Nächte im Sturm auf Standby am Havaristen, brachten Inspektoren und Berger auf die „Ondo“ und einen Verletzten an Land. Die „Ondo“ lag mitten in der schweren Brandung. An ruhigeren Tagen wurden Teile der Ladung gelöscht. Gegen Abend des dritten Tages erlitt die „Ondo“ Was-

sereinbruch. Der Rumpf hielt dem Mahlsand nicht mehr stand. Am 11. Dezember herrschte wieder Sturm. Die „Ruhr-Stahl“ holte die letzten 23 Mann mit dem Kapitän nachmittags von Bord. Weitere 42 Mann hatten sie bereits vorher vom Havaristen geholt. Die „Ondo“ war unrettbar verloren, auch wenn das Wrack dem Mahlsand erstaunlich lange standhielt. Das Wetter beruhigte sich jedoch immer noch nicht. Am 20. Januar 1962, nur eineinhalb Monate später, strandete der italienische Frachter „Fides“ bei Südwest 7 mit 32 Mann Besatzung unweit der „Ondo“. Nach nur sechs Stunden brach der 148 Meter lange, mit Erz beladene Frachter vor der Brücke auseinander. Wieder war es die „Ruhr-Stahl“, die die Besatzung unter eigener Lebensgefahr rettete. Drei Wochen später, am 12. Februar 1962, wurde die gesamte Nordseeküste von einer schweren Sturmflut heimgesucht. Der Nord-

enerlebnisweges aus. Der Weg sei ein „Sorgenfänger“, so drückte es eine Frau aus Cuxhaven bei ihrem wiederholten Besuch aus. Der Weihnachtsweg rund den Wings-ter Olymp bleibt auch in den kommenden Wochen ein willkommenes Ausflugsziel für die ganze Familie. Startpunkt ist der Parkplatz Zoo.

SCHMALZRIED Noch 10x verfügbar! **FORD Fiesta Trend**
EZ: 31.01.2018, 25.000 KM, 52KW/71PS
LED-Scheinwerfer, Tagfahrlicht, Klima, beheizbare Spiegel, USB, Licht & Regensensor, Tempomat, Bluetooth, Spurhalteassistent, Sitzheizung, Wegfahrsperr, Berganfahrassistent
Verbrauch (l/100km): komb. 4,7l, Inner: 6,1l, Außer: 3,9l
CO₂-Emission: 107g/km
11.470,-€

SCHMALZRIED Noch 2x verfügbar! **OPEL Insignia Innovation**
EZ: 12.09.2019, 1.500 KM, 121KW/165PS
LED-Tagfahrlicht, Klima, USB, DAB, Licht & Regensensor, Tempomat, Bluetooth, Totwinkelassistent, Carplay, Sitz & Lenkrodheizung, Rückfahrkamera, Keyless GO, Parkpilot Vorne + Hinten
Verbrauch (l/100km): komb. 5,7l, Inner: 7,2l, Außer: 4,8l
CO₂-Emission: 132g/km
21.470,-€

Jetzt Termin zur Probefahrt vereinbaren!

Autohaus Otterndorf
Raiffeisenstraße 1
21762 Otterndorf
Tel. 04751/20 04
www.autohaus-otterndorf.de

SCHMALZRIED
Stresemannstraße 37 - 39
27570 Bremerhaven
Tel. 0471/92 46 50
www.ah-schmalzried.de

Bistro „Old Fiede“ „Nicht neu, aber anders!“
Veranstaltungen und mehr.

Stammessen im Bistro „Menue 1“ **13.12.-19.12.2021**

Mo	Rostbratwürstchen Zwiebelsauce, Sauerkraut und Kartoffelstampf	6,50 €
Di	Milchbohnen mit Salzkartoffeln dazu gewürfelte Mettwurst	6,30 €
Mi	Grüner Erbseneintopf mit Rauchfleisch, Kartoffeln und Suppengemüse dazu Wiener Würstchen	6,80 €
Do	Hausgemachter Grünkohl mit Kassler und Kohlwurst dazu Salzkartoffeln	6,80 €
Fr	Gebackenes Fischfilet mit Remouladensauce und Kartoffelsalat	6,80 €
Sa	Hähnchen Geschnetzeltes mit Paprika und Zwiebeln in Sahnesauce dazu Butterspätzle	6,80 €
So	Senfbraten vom Schweinenacken auf Rahmsauce mit Rosenkohl und Salzkartoffeln	6,80 €

Für das Stammessen „Menue 1“ im Haus erheben wir eine Pauschale von 0,50 Euro. Änderungen sind vorbehalten.

Öffnungszeiten: 8:00 Uhr bis 13:30 Uhr
Samstag Ruhetag (bestelltes Essen kann abgeholt werden)
Täglich Frühstück sowie Mittagstisch!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gleichzeitig haben Sie weiterhin die Möglichkeit, **Partyservice** und **Essen auf Rädern** am Vortag über unser **„Genuss-Telefon“** werktäglich von 9-11 Uhr unter **047 71-64 21 30** zu bestellen, und wir beliefern Sie gern!

Bistro „Old Fiede“ • Oestinger Weg 29 • 21745 Hemmoor
www.bistro-old-fiede.de
Ein Unternehmen der **OSTESERVICE** GmbH, Hemmoor

Unterstützung für Nikolaus

CADENBERGE re · Tilas Holl (5 Jahre) und seine Cousine Mali (7 Jahre, „Ich bin ja so froh, dass der Nikolaus bei uns angerufen hat, weil wir ihm helfen sollen“) haben mit ihren Omas Margret und Ute (Foto: Privat) dem Nikolaus beim Packen von 160 Säcken - dank zahlreicher Spender prall gefüllt mit Nüssen, Marzipan, Clementinen und Schokolade - geholfen. Am 6. Dezember wurden die Säcke morgens um 6 Uhr in den Cadenber-



ger Seniorenheimen und -wohnungen vor die Tür gestellt. Unterstützung kam dabei von Mitgliedern des Cadenberger Gewerbevereins. Auch der Schülerlotse Uwe Hilke wurde an diesem Morgen mit bedacht.

Weihnachtsweg gut angenommen

WINGST re · Zahlreiche Besucher, zumeist Familien mit Kindern, folgten trotz neblig-trübem Wetters an den beiden zurückliegenden Wochenenden den Spuren des farbenfrohen Wingster Weihnachtsweges (Foto: Lamke). An der „To Go“-Adventsstube auf dem Olymp drückten sie den Urhebern des Weihnachtsweges nahezu ausnahmslos die Freude über den Charme und die Gestaltung des weihnachtlich geschmückten Famili-

enerlebnisweges aus. Der Weg sei ein „Sorgenfänger“, so drückte es eine Frau aus Cuxhaven bei ihrem wiederholten Besuch aus. Der Weihnachtsweg rund den Wings-ter Olymp bleibt auch in den kommenden Wochen ein willkommenes Ausflugsziel für die ganze Familie. Startpunkt ist der Parkplatz Zoo.



Blutspende in Altenwalde

CUXHAVEN re · Gerade auch in Zeiten von Corona und jetzt zum Jahresende werden Blutspenden dringend benötigt; deshalb veranstaltet der DRK-Ortsverein Altenwalde in Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendedienst am Donnerstag, 16. Dezember, in der Zeit von 15.30 bis 20 Uhr seinen letzten Blutspendetermin in diesem Jahr, wie immer in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule. Der Termin wird nach der 3-G-Regel (geimpft, genesen oder getestet) durchgeführt. Die entsprechenden Bestätigungen sind bei der Blutspende vorzulegen. Auch diesmal wird es wieder ein Lunchpaket und eine kleine weihnachtliche Überraschung geben, um die Verweildauer in den Räumlichkeiten zu verkürzen. Der DRK-Ortsverein Altenwalde bietet insbesondere in dieser Zeit um eine rege Teilnahme an diesem Spendenterrn.

Cuxhavener Nachrichten
Niederelbe-Zeitung
präsentieren

Weihnachtssuchspiel

WO IST HENNING?

Besuchen Sie uns auf www.weihnachtssuchspiel.cn-nez.de
und klicken Sie auf den jeweiligen Kalendertag um die Weihnachts-Elche in der 360°-Ansicht der teilnehmenden Unternehmen zu finden.

Gleich QR-Code scannen und mitsuchen

Gewinnen Sie ab dem 1. Dezember 2021 täglich tolle Preise im Gesamtwert von über 2.500 €